Stadtwerke Bad Harzburg GmbH

Zusammengefasste Endabrechnung nach § 72 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a EEG 2017 der Stadtwerke Bad Harzburg GmbH für das Abrechnungsjahr 2016

Einspeisevergütung

Die nachfolgende Tabelle gibt die von uns, der Stadtwerke bad Harzburg GmbH

- nach § 11 Abs. 1 Satz 2 EEG 2014 kaufmännisch abgenommenen Strommengen (Spalte "kaufmännisch abgenommene Strommenge") sowie
- für diese Strommengen zu leistenden finanziellen Förderungen nach § 19 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2014 (Spalte "Einspeisevergütung")

für den Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 wieder, wobei wir die nach den Übergangsbestimmungen[1] des EEG 2017 rückwirkend anzuwendenden Bestimmungen des EEG 2017 berücksichtigt haben:

Energieträger	**kaufmännisch abgenommene Strommenge [kWh]**	**Einspeise-vergütung [EUR]**
Wasserkraft	896.940	91.195,35
Deponiegas	0	0,00
Klärgas	0	0,00
Grubengas	0	0,00
Biomasse	0	0,00
Geothermie	0	0,00
Windenergie an Land	1.768.740	160.955,34
Windenergie auf See	0	0,00
Solare Strahlungsenergie	3.892.986	972.115,05
Summe	**6.558.666**	**1.224.265,74**

(1)

Direktvermarktung

Die nachfolgende Tabelle gibt die von uns

- nach § 19 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2014 zu leistenden finanziellen Förderungen (Spalte "Marktprämie"),
- die nach § 20 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2014 direkt vermarkteten Strommengen (Spalte "Marktprämienmodell") sowie
- die nach § 20 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2014 direkt vermarkteten Strommengen (Spalte "sonst. Direktvermarktung")

für den Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 wieder, wobei wir die nach den Übergangsbestimmungen[1] des EEG 2017 rückwirkend anzuwendenden Bestimmungen des EEG 2017 berücksichtigt haben:

Energieträger	**Marktprämie [EUR]**	**Marktprämien-modell [kWh]**	**sonst. Direkt-vermarktung [kWh]**
Wasserkraft	0,00	0	0
Deponiegas	0,00	0	0
Klärgas	0,00	0	0
Grubengas	0,00	0	0
Biomasse	0,00	0	0
Geothermie	0,00	0	0
Windenergie an Land	155.091,30	2.185.143	0
Windenergie auf See	0,00	0	0
Solare Strahlungsenergie	271.391,28	1.643.569	0
Summe	**426.482,58**	**3.828.712**	**0**

(2)

[1] Zum Beispiel § 100 Abs. 1 Satz 5 i.V.m. § 52 Abs. 3 EEG 2017, § 100 Abs. 4 EEG 2017 und § 104 Abs. 5 i.V.m. § 53c EEG 2017.

Förderung für Flexibilität

Die nachfolgende Tabelle gibt die von uns

- nach § 53 EEG 2014 (Flexibilitätszuschlag) sowie
- nach § 54 EEG 2014 (Flexibilitätsprämie)

zu leistenden finanziellen Förderungen für die Bereitstellung installierter Leistung für den Zeitraum vom für den Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 wieder, wobei wir die Übergangsbestimmung des § 100 Abs. 4 i.V.m. § 50b EEG 2017 berücksichtigt haben[2]:

	Förderung [EUR]
Flexibilitätszuschlag und Flexibilitätsprämie	**0,00**

(3)

Vermiedene Netzentgelte

Die nachfolgende Tabelle gibt unsere vermiedenen Netzentgelte (vNE) gemäß § 57 Abs. 3 EEG 2014 für den Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 wieder:

Energieträger	**vermiedene Netzentgelte [EUR]**
Wasserkraft	2.945,22
Deponiegas	0,00
Klärgas	0,00
Grubengas	0,00
Biomasse	0,00
Geothermie	0,00
Windenergie an Land	53.735,20
Windenergie auf See	0,00
Solare Strahlungsenergie	23.421,61
Summe	**80.102,03**

(4)

[2] Die nachträglichen finanziellen Förderungen für die Kalenderjahre 2014 und 2015 sind in der Tabelle enthalten.

EEG-Umlage für Eigenversorgung für 2016 inklusive Zinsen

Die nachfolgende Tabelle gibt die Angaben nach § 9 Abs. 3 AusglMechV

- zu den Strommengen nach § 61 Abs. 1 EEG 2014, für die der Netzbetreiber nach § 7 Abs. 2 AusglMechV die EEG-Umlage erheben muss (Spalte "EEG-umlagepflichtige Strommengen") und
- zur Höhe der nach § 7 Abs. 2 und 3 AusglMechV erhaltenen Zahlungen einschließlich der Forderungen, die durch Aufrechnung nach § 7 Abs. 5 AusglMechV erloschen sind (Spalte "Erhaltene Zahlungen"), und
- die folgenden von Eigenversorgern erhaltenen Zinsen aufgrund von § 7 Abs. 4 AusglMechV in der bis zum 31.12.2016 geltenden Fassung (Zeile "Erhaltene Zinsen")

für den Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 wieder:

EEG-Umlageart	**EEG-umlagepflichtige Strommengen[3] [kWh]**	**Erhaltene Zahlungen [EUR]**
EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 EEG 2014 (35% der vollen Umlage)	31.248	694,92
EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 2 EEG 2014 (volle Umlage)	0	0,00
Erhaltene Zinsen		0,00
Summe	**31.248**	**694,92**

(5)

EEG-Umlage für Eigenversorgung für Vorjahre

Die nachfolgende Tabelle erfasst die

- nachträglichen Korrekturen der Strommengen nach § 61 Abs. 1 EEG 2014, für die der Netzbetreiber nach § 7 Abs. 2 AusglMechV die EEG-Anlage erheben muss (Spalte "EEG-umlagepflichtige Strommengen"), und
- für die in Vorjahren erzeugten und eigenverbrauchten Strommengen erhaltene Zahlungen nach § 7 Abs. 2 und 3 AusglMechV, die der Netzbetreiber 2016 erhalten hat, oder die durch Aufrechnung nach § 7 Abs. 5 AusglMechV erloschen sind, außerdem nachträgliche Korrekturen für diese EEG-Umlagen (Spalte "Erhaltene Zahlungen")

als Differenzmengen der in den Vorjahren testierten EEG-umlagepflichtigen Strommengen und erhaltenen Zahlungen.

Jahr	**EEG-Umlageart**	**EEG-umlagepflichtige Strommengen[3] [kWh]**	**Erhaltene Zahlungen [EUR]**
2014	EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 EEG 2014 (30 % der vollen Umlage)	0	0,00
	EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 2 EEG 2014 (volle Umlage)	0	0,00
2015	EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 EEG 2014 (30 % der vollen Umlage)	0	0,00
	EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 2 EEG 2014 (volle Umlage)	0	0,00
Summe		**0**	**0,00**

(6)

3 Einschließlich der von Eigenversorgern selbst verbrauchten Strommengen über 10.000 kWh, die in Stromerzeugungsanlagen mit einer installierten Leistung von höchstens 10 kW erzeugt wurden. Die Strommengen bis zu 10.000 kWh, die nach § 61 Abs. 2 Nr. 4 EEG 2014 von der EEG-Umlage befreit sind, sind nicht enthalten.

Stadtwerke Bad Harzburg GmbH

Nachträgliche Korrekturen nach § 62 Abs. 1 EEG 2017

Über die in den vorstehenden Tabellen gemachten Angaben hinaus haben sich folgende nachträgliche Änderungen der abzurechnenden Strommengen oder Zahlungsansprüche ergeben, die gemäß § 62 Abs. 1 EEG 2017 in der zusammengefassten Endabrechnung für das Kalenderjahr 2016 zu berücksichtigen sind:

A: Grund für die Korrektur *) B: Betrifft Abrechnungsjahr C: Name (z.B. Gericht/Notar) D: Aktenz. / Urkunden.Nr.		Strommenge [kWh]	Finanzielle Förderung vor Abzug der vNE [EUR]	vNE [EUR]	Finanzielle Förderung nach Abzug d. vNE [EUR]
Einspeisevergütungen					
A:	C:	0	0,00	0,00	0,00
B:	D:				
A:	C:	0	0,00	0,00	0,00
B:	D:				
	Zwischensumme	0	0,00	0,00	0,00
Marktprämie					
A:	C:	0	0,00		0,00
B:	D:				
A:	C:	0	0,00		0,00
B:	D:				
	Zwischensumme	0	0,00		0,00
Förderung für Flexibilität					
A:	C:		0,00		0,00
B:	D:				
A:	C:		0,00		0,00
B:	D:				
	Zwischensumme		0,00		0,00
Summen:		**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
					(7)
davon betreffend Abrechnung des Jahres ...:		0	0,00	0,00	0,00
davon betreffend Abrechnung des Jahres ...:		0	0,00	0,00	0,00
davon betreffend Abrechnung des Jahres ...:		0	0,00	0,00	0,00
Kontrollsummen:		**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

***) Legende zu den Gründen für die nachträgliche Korrekturen nach § 62 Abs. 1 EEG 2017:**

1: Rückforderungen auf Grund von § 57 Abs. 5 EEG 2017 (§ 62 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2017)

2: Rechtskräftige Gerichtsentscheidung im Hauptsacheverfahren (§ 62 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2017)

3: Übermittlung und Abgleich von Daten nach § 73 Abs. 5 EEG 2017 (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 EEG 2017)

4: Verfahren bei der Clearingstelle nach § 81 EEG 2017 (§ 62 Abs. 1 Nr. 4 EEG 2017)

5: Entscheidungen der Bundesnetzagentur nach § 85 EEG 2017 (§ 62 Abs. 1 Nr. 5 EEG 2017)

6: vollstreckbarer Titel, der erst nach der Abrechnung nach § 58 Abs. 1 EEG 2017 ergangen ist (§ 62 Abs. 1 Nr. 6 EEG 2017)

7: Zahlungen, die nach § 26 Abs. 2 EEG 2017 zu einem späteren Zeitpunkt fällig geworden sind (§ 62 Abs. 1 Nr. 7 EEG 2017)

Stadtwerke Bad Harzburg GmbH

Zusammenfassung

ie nachfolgende Tabelle gibt für das Abrechnungsjahr 2016 den Saldo aus den tatsächlich geleisteten finanziellen Förderungen (Einspeisevergütung, Marktprämie, Förderung für Flexibilität), den vermiedenen Netzentgelten, den erhaltenen Zahlungen für EEG-umlagepflichtige Strommengen nach § 61 EEG 2014 (EEG-Umlage für selbsterzeugende Letztverbraucher) sowie den nachträglichen Korrekturen gemäß § 62 EEG 2017 wieder:

			[EUR]
	Einspeisevergütung	(1)	1.224.265,74
+	Marktprämie	(2)	426.482,58
+	Förderung für Flexibilität	(3)	0,00
-	Vermiedene Netzentgelte	(4)	80.102,03
		Zwichenergebnis (1) bis (4):	**1.570.646,29**

-	EEG-Umlage für Eigenversorgung für das Jahr 2016 inklusive Zinsen	(5)	694,92
-	EEG-Umlage für Eigenversorgung für Vorjahre	(6)	0,00
		Zwichenergebnis (5) bis (6):	**694,92**

+	nachträgliche Korrekturen nach § 62 Abs. 1 EEG 2014	(7)	0,00
		Saldo (1) bis (7):	**1.569.951,37**

[Ort, Datum]

Unterschrift(en) für den Netzbetreiber